Manuel Kauers
RISC-Linz

Hagenberg, July 5, 2003

Konjunktiv

Formen

- Unterscheidung zwischen Konjunktiv I (Konj. Präsens) und Konjunktiv II (Konj. Präteritum).
- Beispiele:

Zeit	Konjunktiv I	Konjunktiv II
Präsens	er sei	er würde sein
Präteritum	–	er wäre
Perfekt	er sei gewesen	er würde gewesen sein
Plusquamperfekt	–	er wäre gewesen
Futur	er werde sein	–

- Bei regelmäßigen Verben fallen die Formen des Konjunktiv II mit denen des Indikativ Präteritum zusammen. Die Formen von Konjunktiv I lauten wie folgt:

	Konj. I	Konj. II
ich	sage	sagte
du	sagest	sagtest
er	sage	sagte
wir	sagen	sagten
ihr	saget	sagtet
sie	sagen	sagten

- Die Formen in den anderen Zeiten ergeben sich aus den (unregelmäßigen) Konjunktiv-Formen von *sein,haben,werden* nach folgendem Muster:

Zeit	Konjunktiv I	Konjunktiv II
Präsens	er (form)	er würde (inf)
Präteritum	–	er (form)
Perfekt	er sei (ppp)	er würde (ppp) sein/haben
Plusquamperfekt	–	er wäre (ppp)
Futur	er werde (inf)	–

Gebrauch

- in Wunschsätzen (Konj. II): *Wäre doch bloß schon acht Uhr!*
- in zurückhaltenden Aussagen (Konj. II): *Das könnte stimmen*
- in Höflichkeitsformen (Konj. II): *Ich hätte gerne Menü II*
- in irrealen Bedingungssätzen (meise Konj. II): *Wenn ich der König von Österreich wäre, dann würde ich die Studiengebühren abschaffen*
- in Wünschen und Aufforderungen (Konj. I): *Sei* $\epsilon > 0$

- in der indirekten Rede (Konj. I): *Sie sagte, sie komme später.* Falls die Form des Konjunktiv I mit der entsprechenden Indikativ-Form übereinstimmt, wird sie durch den Konjunktiv II ersetzt: *Er sagte, daß er gerne mit Anna spiele.* (Konj. I), aber *Sie sagten, daß sie gerne mit Anna spielten* (Konj. II).